

## Deckblatt zum Sicherheitsdatenblatt

überarbeitet am 16.01.2019 /ersetzt Version vom -.-.-

### Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. Gemischs und des Unternehmens

Produktname: **CHLORILONG ULTIMATE 7 BLOC C.3**

Keine Ergänzungen zum Sicherheitsdatenblatt

### Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

Keine Ergänzungen zum Sicherheitsdatenblatt

### Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter (SUVA):

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Art | [mg/m <sup>3</sup> ] | [ppm] | Notationen | Krit. Toxizität |
|---------|-------------|-----|----------------------|-------|------------|-----------------|
|---------|-------------|-----|----------------------|-------|------------|-----------------|

### Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung Produkt: Das Produkt, Restmengen und ungereinigte Verpackungen müssen als Sonderabfall entsorgt werden und einem anerkannten Entsorgungsunternehmen mitgegeben werden.

VeVA-Code:160509

Entsorgung Verpackung: Gereinigte und vollständig entleerte Verpackungen können über den Hauskehricht entsorgt werden. Verunreinigte Verpackungen sind wie das Produkt zu entsorgen.

Geltende Bestimmungen:

Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen (Abfallverordnung, VVEA; SR 814.600)

Verordnung über den Verkehr mit Abfällen vom 22. Juni 2005 (VeVA; SR 814.610)

Verordnung des UVEK vom 18. Oktober 2005 über Listen zum Verkehr mit Abfällen; SR 814.610.1

### Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

Wassergefährdungsklasse: A

In diesem Produkt enthaltene besorgniserregende Stoffe (Kandidatenliste, Anhang 3 ChemV): nicht zutreffend.

Verwenderkategorie: Private Verwenderin und Berufliche Verwenderin

Verordnung des EVD vom 20. März 2001 über gefährliche und beschwerliche Arbeiten bei Schwangerschaft und Mutterschaft (Mutterschutzverordnung) SR 822.111.52.

Verordnung 5 vom 28. September 2007 zum Arbeitsgesetz (Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV 5) SR 822.115 und Verordnung des WBF vom 4. Dezember 2007 über gefährliche Arbeiten für Jugendliche, SR 822.115.2

Bundesgesetz vom 15. Dezember 2000 über den Schutz vor gefährlichen Stoffen und Zubereitungen (Chemikaliengesetz, ChemG); SR 813.1

Verordnung vom 18. Mai 2005 über den Schutz vor gefährlichen Stoffen und Zubereitungen (Chemikalienverordnung, ChemV); SR 813.11

Verordnung vom 18. Mai 2005 über das Inverkehrbringen von und den Umgang mit Biozidprodukten (Biozidprodukteverordnung, VBP); SR 813.12;

Verordnung des EDI vom 28. Juni 2005 über die erforderliche Sachkenntnis zur Abgabe besonders gefährlicher Stoffe und Zubereitungen; SR 813.131.21

### Abschnitt 16

Leitfaden "Lagerung gefährlicher Stoffe": <http://www.kvu.ch/de/arbeitsgruppen?id=151>

## ! ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

**Handelsname** CHLORILONG ULTIMATE 7 BLOC C.3  
414910

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)

Algenverhütung für die Schwimmbadwasser-Aufbereitung.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Hersteller / Lieferant** Interbayrol GmbH c/o KD-Zug-Treuhand AG  
Untermüli 7, CH-6304 Zug  
Telefon +41 41 7662650  
Internet www.bayrol.com

### Auskunftgebender Bereich

E-Mail (sachkundige Person):  
PPette@bayrol.eu

### 1.4. Notrufnummer

#### Notfallauskunft

Tox. Informationszentrum CH:  
Telefon 145  
DE: Giftnotruf München (oder jedes andere  
Giftinformationszentrum), Telefon +49 (0) 89 19240; AT: VIZ d.  
Gesundheit, Telefon +43 1 406 43 43; BE: Centre  
Antipoison +32 70 245 245

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

| Gefahrenklassen und<br>Gefahrenkategorien | Gefahrenhinweise | Einstufungsverfahren |
|---|------------------|----------------------|
|---|------------------|----------------------|

|                          |             |
|--------------------------|-------------|
| <b>Eye Dam. 1</b>        | <b>H318</b> |
| <b>Aquatic Acute 1</b>   |             |
| <b>Aquatic Chronic 1</b> | <b>H410</b> |

#### Gefahrenhinweise

|      |   |
|------|---|
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden.                            |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]



GHS05



GHS09

**Signalwort**

Gefahr

**Gefahrenhinweise**

- H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P280 Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen.  
P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P308 + P311 BEI Exposition oder falls betroffen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
P501 Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

Aluminiumsulfat 14-Hydrat, Poly(2-hydroxypropyl-dimethylammoniumchlorid)

**2.3. Sonstige Gefahren**

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen**

**3.1. Stoffe**

nicht anwendbar

**3.2. Gemische**

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

| CAS-Nr.    | EG-Nr.    | Bezeichnung  | [Gew-%] | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]                       |
|------------|-----------|--|---------|--|
| 16828-12-9 | 233-135-0 | Aluminiumsulfat 14-Hydrat                              | < 10    | Eye Dam. 1, H318   |
| 25988-97-0 |           | Polymer aus N-Methylmethanamin mit (Chlormethyl)oxiran | 9       | Acute Tox. 4, H302 / Aquatic Acute 1, H400 M=10 / Aquatic Chronic1, H410 M=1 / |

**REACH**

| CAS-Nr.    | Bezeichnung               | REACH Registriernr.   |
|------------|---------------------------|-----------------------|
| 16828-12-9 | Aluminiumsulfat 14-Hydrat | 01-2119531538-36-XXXX |

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Vergiftungssymptome können erst nach Stunden auftreten; deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden erforderlich.  
Selbstschutz des Ersthelfers.

**Nach Einatmen**

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.  
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Auge unter Schutz des unverletzten Auges sofort ausgiebig mit Wasser spülen.  
Ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen einleiten.  
Ärztlicher Behandlung zuführen.  
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

**4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

**Hinweise für den Arzt / Behandlungshinweise**  
Symptomatisch behandeln.

---

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1. Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel**

Wasser  
Produkt selbst brennt nicht; Löschmassnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.  
Schaum  
Trockenlöschmittel  
Kohlendioxid  
Sand

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Stickoxide (NO<sub>x</sub>)  
Kohlenmonoxid (CO)  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.  
Vollschutzanzug tragen.

**Sonstige Hinweise**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

---

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

**Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Persönliche Schutzkleidung verwenden.  
Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

---

---

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen.  
Reste mit Wasser abspülen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
Entsorgung: siehe Abschnitt 13  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
Notrufnummer: siehe Abschnitt 1

---

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Bei sachgemässer Verwendung keine besonderen Massnahmen erforderlich.

#### Allgemeine Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

#### Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.  
Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Das Produkt ist nicht brennbar.  
Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderung an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

#### Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Futtermitteln lagern.  
Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

#### Angaben zur Lagerstabilität

Lagerzeit: 5 Jahre.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

#### Empfehlung(en) bei bestimmter Verwendung

Siehe Abschnitt 1.2

---

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Es liegen keine Informationen vor.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Atemschutz

Bei Staubentwicklung Feinstaubmaske tragen.

#### Handschutz

Chemikalienbeständige Handschuhe  
Geeignete Materialien (empfohlen: Schutzindex 6, >480 Minuten Permeationszeit nach EN 374)  
Nitrilkautschuk (NBR) - 0,4 mm Schichtdicke  
Butylkautschuk (Butyl) - 0,7mm Schichtdicke

Wegen großer Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der Hersteller zu beachten

**Augenschutz**

Korbbrille

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|                 |              |                  |
|-----------------|--------------|------------------|
| <b>Aussehen</b> | <b>Farbe</b> | <b>Geruch</b>    |
| Granulat        | blau         | charakteristisch |

**Geruchsschwelle**

nicht bestimmt

**Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

|                                    | Wert               | Temperatur | bei    | Methode | Bemerkung |
|------------------------------------|--------------------|------------|--------|---------|-----------|
| <b>pH-Wert</b>                     | 5 - 6              | 20 °C      | 10 g/l |         |           |
| <b>Siedepunkt / Siedebereich</b>   | nicht bestimmt     |            |        |         |           |
| <b>Schmelzpunkt / Gefrierpunkt</b> | nicht bestimmt     |            |        |         |           |
| <b>Flammpunkt</b>                  | nicht<br>anwendbar |            |        |         |           |
| <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b> | nicht bestimmt     |            |        |         |           |
| <b>Entzündbarkeit (fest)</b>       | nicht bestimmt     |            |        |         |           |
| <b>Entzündbarkeit (gasförmig)</b>  | nicht bestimmt     |            |        |         |           |
| <b>Zündtemperatur</b>              | nicht bestimmt     |            |        |         |           |
| <b>Selbstentzündungstemperatur</b> | nicht bestimmt     |            |        |         |           |
| <b>Untere Explosionsgrenze</b>     | nicht bestimmt     |            |        |         |           |
| <b>Obere Explosionsgrenze</b>      | nicht bestimmt     |            |        |         |           |
| <b>Dampfdruck</b>                  | nicht bestimmt     |            |        |         |           |
| <b>Relative Dichte</b>             | nicht bestimmt     |            |        |         |           |
| <b>Dampfdichte</b>                 | nicht bestimmt     |            |        |         |           |
| <b>Löslichkeit in Wasser</b>       |                    |            |        |         | löslich   |
| <b>Löslichkeit / Andere</b>        | nicht bestimmt     |            |        |         |           |

|  | Wert           | Temperatur | bei | Methode | Bemerkung |
|--|----------------|------------|-----|---------|-----------|
| <b>Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log P O/W)</b> | nicht bestimmt |            |     |         |           |
| <b>Zersetzungstemperatur</b>                               | nicht bestimmt |            |     |         |           |
| <b>Viskosität</b>  | nicht bestimmt |            |     |         |           |

**Oxidierende Eigenschaften.**

Es liegen keine Informationen vor.

**Explosive Eigenschaften**

Es liegen keine Informationen vor.

**9.2. Sonstige Angaben**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**
**10.1. Reaktivität**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.2. Chemische Stabilität**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.5. Unverträgliche Materialien**
**Zu vermeidende Stoffe**

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**
**Thermische Zersetzung**

Bemerkung Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Verwendung.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**
**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
**Akute Toxizität/Reizwirkung / Sensibilisierung**

|                         | Wert/Bewertung               | Spezies | Methode | Bemerkung |
|-------------------------|------------------------------|---------|---------|-----------|
| <b>LD50 Akut Oral</b>   | Keine Daten verfügbar        |         |         |           |
| <b>Reizwirkung Auge</b> | Gefahr ernster Augenschäden. |         |         |           |

**Subakute Toxizität - Karzinogenität**

|                                | Wert                  | Spezies | Methode | Bewertung |
|--------------------------------|-----------------------|---------|---------|-----------|
| <b>Reproduktions-Toxizität</b> | Keine Daten verfügbar |         |         |           |
| <b>Karzinogenität</b>          | Keine Daten verfügbar |         |         |           |

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**
**12.1. Toxizität**
**Ökotoxische Wirkungen**

|                | Wert                               | Spezies             | Methode  | Bewertung |
|----------------|------------------------------------|---------------------|----------|-----------|
| <b>Fisch</b>   | LC50 0,077 g/m <sup>3</sup> (96 h) | Oncorhynchus mykiss | OECD 203 |           |
| <b>Daphnie</b> | EC50 0,14 g/m <sup>3</sup> (48 h)  | Daphnia magna       | OECD 202 |           |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

|                                       | Eliminationsgrad  | Analysenmethode | Methode | Bewertung |
|---------------------------------------|---|-----------------|---------|-----------|
| <b>Physiko-chemische Abbaubarkeit</b> | Das Produkt kann durch abiotische Prozesse z.B. Adsorption an Belebtschlamm, weitgehend aus dem Wasser eliminiert werden. |                 |         |           |

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.4. Mobilität im Boden**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**
**Verhalten in Kläranlagen**

Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauproduktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

**Allgemeine Hinweise**

Das Produkt darf nicht in das Grundwasser oder in Oberflächengewässer gelangen.

Meeresschadstoff (gemäß IMDG-Code)

Die ökologischen Zahlenangaben beziehen sich auf die unverdünnte 100 %ige Substanz.

Die Angaben zur Ökologie beziehen sich auf die Hauptkomponente.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**
**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**
**Empfehlung für das Produkt**

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Es liegen keine einheitlichen Bestimmungen zur Entsorgung von Chemikalien bzw. Reststoffen in den Mitgliedstaaten der EU vor. In Deutschland ist durch das Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) das Verwertungsgebot festgeschrieben.

**Empfehlung für die Verpackung**

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

**Empfohlenes Reinigungsmittel**  
Wasser

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

|   | ADR/RID   | IMDG   | IATA-DGR   |
|---|---|--|--|
| <b>14.1. UN-Nummer</b>                            | 3077  | 3077   | 3077   |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b> | UMWELTGEFÄHRDENDE<br>R STOFF, FEST, N.A.G.<br>(Polymer of N-<br>Methylmethanamine with<br>(chloro methyl)oxirane) | ENVIRONMENTALLY<br>HAZARDOUS SUBSTANCE,<br>SOLID, N.O.S. (Polymer of N-<br>Methylmethanamine with<br>(chloro methyl)oxirane) | Environmentally hazardous<br>substance, solid, n.o.s.<br>(Polymer of N-<br>Methylmethanamine with<br>(chloro methyl)oxirane) |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>             | 9   | 9  | 9  |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe</b>                    | III   | III  | III  |
| <b>14.5. Umweltgefahren</b>                       | Ja  | Ja   | Ja   |

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**  
Es liegen keine Informationen vor.

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**  
Es liegen keine Informationen vor.

**Landtransport ADR/RID (GGVSEB)**  
Gefahrzettel 9  
Tunnelbeschränkungscode -  
Klassifizierungscode M7

**Seeschiffstransport IMDG (GGVSee)**  
MARINE POLLUTANT

## ! ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**! Sonstige EU-Vorschriften**

Zu beachten:

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten.

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in diesem Gemisch wurden nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

**Empfohlene Verwendung und Beschränkungen**

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

**Weitere Informationen**

Siehe Produktmerkblatt.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

Änderungshinweise: "!" = Daten gegenüber der Vorversion geändert. Vorversion: 1.7

**Quellen der wichtigsten Daten**

Ergebnisse eigener und externer Prüfungen und Untersuchungen.

Literaturangaben.

Toxizitätsstudien, NIOSH-Tox-Daten.

Gesetzliche Vorschriften und sonstige Regelwerke

- H302      Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H318      Verursacht schwere Augenschäden.
- H400      Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410      Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.